

Bremer Kunstschau im Paula-Becker-Moderlohn-Haus,
Märkerstraße, eröffnet Sonntag, 2. März, ihre neue Aus-
stellung, in der Paul Berks seine Bilder aus Argentinien
und Brasilien zeigt, u. a. von dem Argentinischen Campleben
in der Chacogegegend, von einer Brasilianischen Kaffeefazenda
mit Ernte und Urwald und Aquarelle von der Seereise mit
dem Flopddampfer „Madrid“ und „Sierra Ventana“. Die
Ausstellung wird von besonderem Interesse sein, da sie zeigt,
wie der bekannte Bremer Künstler sich mit den Motiven frem-
der Länder abfindet. — Die Ausstellung ist geöffnet Wochen-
tags von 10 bis 18 Uhr, Sonntags von 11 bis 13.30 Uhr!
Mittwochs ist der Besuch unentgeltlich.